Anlage 11 zur GRDrs 890/2019

**Stellenschaffung**

**zum Stellenplan 2020**

| Org.-Einheit   Kostenstelle | Amt | BesGr.  oder  EG | Funktionsbezeichnung | Anzahl  der  Stellen | Stellen-  vermerk | durchschnittl. jährl.  kostenwirksamer  Aufwand in € |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 660 0815  66086140 | Tiefbauamt | EG 12 | Ingenieur/-in | 0,5 | -- | 42.900 |

# 1 Antrag, Stellenausstattung

Beantragt wird eine Stelle für einen Ingenieur (m/w/d) in EG 12 TVöD für die Bauabteilung Mitte/Nord, Sachgebiet Gewässer und Brunnen (66-8.15) zur Realisierung der Projekte zur Stadt am Fluss/Erlebnisraum Neckar.

# 2 Schaffungskriterien

Die Schaffung der 0,5 Stelle ist in der „Grünen Liste“ zum Haushalt 2020 enthalten.   
Sie ist Teil des Masterplans „Erlebnisraum Neckar“.

# 3 Bedarf

## 3.1 Anlass

In der Mitteilungsvorlage „Masterplan Landschaftspark Neckar in Stuttgart/Stadt am Fluss“ (GRDrs 818/2015) wurde bereits über die zweite Stufe zur Umsetzung des Masterplans berichtet. Mit der im Herbst 2017 erschienenen Broschüre „Erlebnisraum Neckar – ein Masterplan für Stuttgart als Stadt am Fluss“ liegt ein Leitfaden für die Realisierung der Landschaftsparkprojekte entlang des Neckars in Stuttgart vor. Dieser zeigt auch eine zeitliche Perspektive für die Realisierung der Teilprojekte auf. Bis zum Jahr 2035 sollen 15 Projekte realisiert sein. Der Masterplan gibt Ausblick auf 10 weitere Projekte, die in einer späteren Realisierungsphase umgesetzt werden könnten.

Für die Projekte der zweiten Umsetzungsphase ab 2022 beginnen nun die Planungen. Zu diesen gehört u. a. die Gestaltung des Uferparks Austraße, das Rosensteinufer sowie die Realisierung der Wettbewerbsergebnisse für das „Neckarknie“ als das größte und zentrale Projekt des Masterplans. Die Maßnahmen am Neckar sind sehr komplex und haben erhöhte Anforderungen. Sie sind mit entsprechendem Koordinierungs-aufwand stadtintern sowie mit externen Stellen verbunden. Daher ist bereits während der Planungsphase eine entsprechende fachliche Begleitung der Projekte durch die verschiedenen Fachabteilungen des Tiefbauamtes erforderlich.

Für die Projektleitung und Koordinierung der Landschaftspark Neckar-Projekte im Tiefbauamt und für den künftigen erhöhten Unterhaltungsaufwand mit vielen gewässerökologischen Funktionen wird deshalb dauerhaft zusätzliche personelle, fachlich qualifizierte Kapazität im Fachbereich Gewässer benötigt.

## 3.2 Bisherige Aufgabenwahrnehmung

Für die Betreuung der Projekte der ersten Umsetzungsphase wurde zum Doppelhaushalt 2018/2019 eine Ingenieurstelle beim Tiefbauamt geschaffen. Die Umsetzung bzw. der Bau dieser Projekte wird voraussichtlich ab 2020/2021 beginnen. Daher reichen die vorhandenen Kapazitäten für die dargestellten, weiteren Maßnahmen nicht aus.

## 3.3 Auswirkungen bei Ablehnung der Stellenschaffungen

Sofern die Stelle nicht geschaffen wird, können die Landschaftspark Neckar-Projekte der zweiten Umsetzungsphase nicht im vorgesehenen Zeitplan umgesetzt werden.

# 4 Stellenvermerke

keine